DB2 Praktikumsbericht 5

- I. Ausgabe aller Spieler (Spielername), für einen bestimmten Zeitraum
- Query:

Query query = em.createQuery(

"SELECT g.player.name from Game as g where g.timeStampStart > :start and g.timeStampEnd < :end Group by g.player.name");

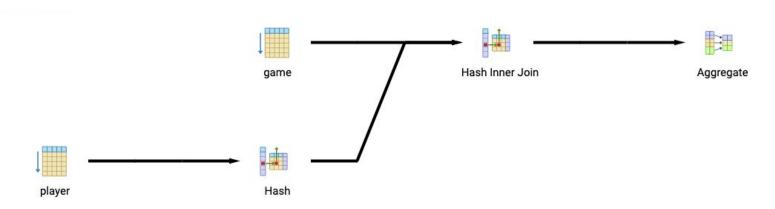
- von EclipseLink erzeugte SQL- Anweisung:

SELECT to.NAME FROM Player to, Game t1 WHERE (((t1.TIMESTAMPSTART > ?) AND (t1.TIMESTAMPEND < ?)) AND (t0.ID = t1.PLAYER_ID)) GROUP BY t0.NAME

bind => [2019-01-01 00:00:00.0, 2019-03-01 00:00:00.0]

- im Query Tool von pg-admin eingegebene Abfrage:

Explain analyze SELECT t0.NAME FROM Player t0, Game t1 WHERE (((t1.TIMESTAMPSTART > '2019-01-01') AND (t1.TIMESTAMPEND < '2019-03-01')) AND (t0.ID = t1.PLAYER_ID)) GROUP BY t0.NAME;



Erläuterung zur Explain-Grafik

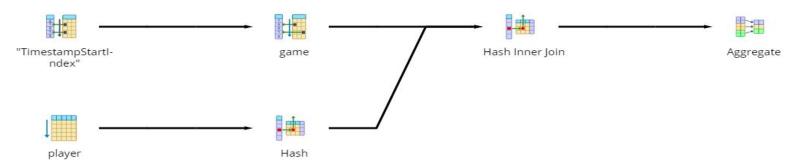
- 1. Für die Player-Table wird ein Hash-Index erstellt, wobei durch die Anwendung der Hash-Funktion auf die Player-ID die Position des Player-Records in der neu erstellten Hash-Tabelle bestimmt wird. Damit kann später sehr schnell nach den Spieler-Ids gesucht werden, die zu einem Spiel gehören.
- 2. Die Game Tabelle wird in einem sequenziellen Scan nach dem angegebenen Zeitraum gefiltert.
- 3. Inner join der Game Tabelle mit der Player-Hashtabelle nach dem Kriterium Player.Id=Game.player_id.
- 4. Es folgt eine Hash-Aggregation, um die join-Tabelle nach den Spielernamen zu gruppieren. Das bedeutet, dass player.name der Key für die Hash-Aggregation ist. Die Hash-Aggregation liefert für jeden Key, bzw. für jede Gruppe eine Zeile zurück.

Optimierung für Query 1

Maßnahme	vor Optimierung	nach Einführen von Indizes	
Einführen von B-tree Index in der Game	Planning: 0.316 ms	Planning: 1.410 ms	
Tabelle auf die Spalte TimestampStart	Execution: 109.025 ms	Execution: 6.432. ms	
Einführen von B-tree Index in der Game	Planning: 1.410 ms	Planning: 0.420 ms	
Tabelle auf die Spalte TimestampEnd	Execution: 6.432. ms	Execution: 5.003 ms	

[→] in der Explain Grafik auf der nächsten Seite ist zu erkennen, dass der Index auf TimeStamp-End nicht genutzt! Die Kostenverbesserung ist deswegen wahrscheinlich auf Messschwankungen zurückzuführen.

Explain nach Optimierung:



II. Ausgabe zu einem bestimmten Spieler: Alle Spiele (Id, Datum), die Anzahl der korrekten Antworten pro Spiel mit Angabe der Gesamtanzahl der Fragen pro Spiel

- Query

Query query = em.createQuery(

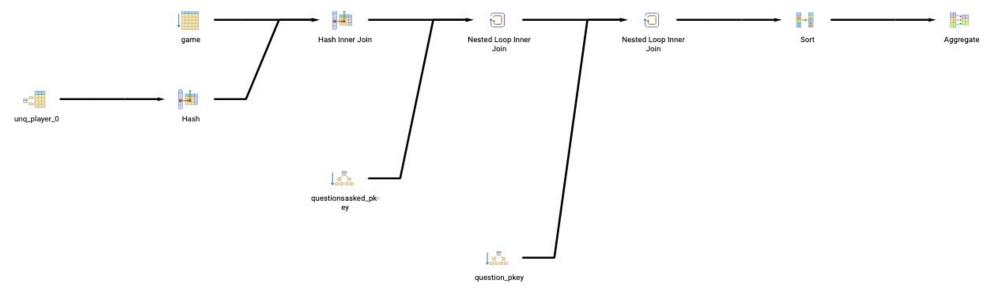
"SELECT g.id, g.timeStampStart, g.timeStampEnd, g.rightAnswers, count(g.questionsAsked) from Game as g where g.player.name = :name group by g.id order by g.id");

- von EclipseLink erzeugte SQL- Anweisung:

SELECT t0.ID, t0.TIMESTAMPSTART, t0.TIMESTAMPEND, t0.RIGHTANSWERS, COUNT(t1.ID) FROM questionsAsked t3, Player t2, Question t1, Game t0 WHERE ((t2.NAME = ?) AND ((t2.ID = t0.PLAYER_ID) AND ((t3.Game_ID = t0.ID) AND (t1.ID = t3.guestionsAsked ID)))) GROUP BY t0.ID ORDER BY t0.ID bind => [player1]

- im Query Tool von pg-admin eingegebene Abfrage:

SELECT t0.ID, t0.TIMESTAMPSTART, t0.TIMESTAMPEND, t0.RIGHTANSWERS, COUNT(t1.ID) FROM questionsAsked t3, Player t2, Question t1, Game t0 WHERE ((t2.NAME = 'player1') AND ((t2.ID = t0.PLAYER_ID) AND ((t3.Game_ID = t0.ID) AND (t1.ID = t3.guestionsAsked ID)))) GROUP BY t0.ID ORDER BY t0.ID;



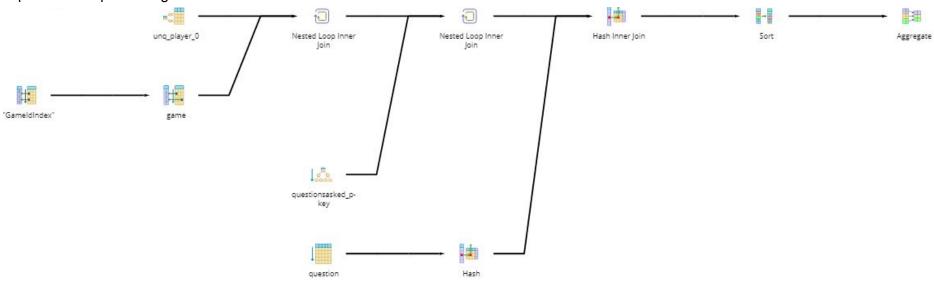
Erläuterung zur Explain-Grafik

- 1. Ein Index Scan wird angewandt, um die Spieler zu finden, die den angegebenen Namen haben → eine Zeile wird zurückgegeben
- 2. Bildung einer Hashtabelle auf das Ergebnis → Hashtable auf die ID des gefundenen Spielers
- 3. Hash Join zwischen der Spieler-Hashtabelle und der Game-Tabelle nach dem Kriterium Player.ld=Game.player_id. Dafür wird ein sequenzieller Scan auf die Game- Tabelle ausgeübt.
- 4. Index-Scan auf die Questionsasked Tabelle → es wird nach allen Records gesucht, deren Questionsasked.Game_id mit einer Game.ld in der gejointen Tabelle enthalten sind
- 5. Das Ergebnis des Index-Scans wird mit der Tabelle zusammengeführt.
- 6. Index Scan auf die Question-Tabelle → es wird nach allen Records gesucht, deren Question.id mit einer Id in der gejointen Tabelle enthalten ist
- 7. Das Ergebnis des Index-Scans wird mit der Tabelle zusammengeführt.
- 8. Es wird ein guick-sort mit Sortierkriterium game.id ausgeführt.
- 9. Gruppieren nach game.id und Berechnung der Gesamtanzahl der Fragen.

Optimierung für Query 2

Maßnahme	vor Optimierung	nach Einführen von Indizes	
Anlegen eines Hash-Indizes auf in der Game Tabelle auf die Spalte Game.player_id	Planning: 5.188 ms Execution: 34.729 ms	Planning: 1.637 ms Execution: 3.156 ms	

Explain nach Optimierung:



III. Ausgabe aller Spieler mit Anzahl der Spielen, nach Anzahl absteigend geordnet.

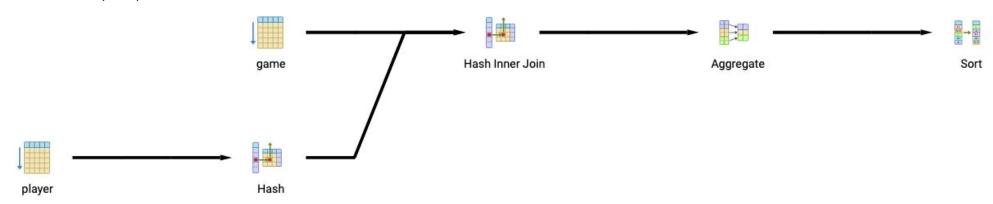
Query

Query query = em.createQuery(

"SELECT g.player.name, count(g.id) as numberOfGames from Game as g group by g.player.name order by numberOfGames desc");

- von EclipseLink erzeugte SQL- Anweisung:

SELECT t0.NAME, COUNT(t1.ID) FROM Player t0, Game t1 WHERE (t0.ID = t1.PLAYER_ID) GROUP BY t0.NAME ORDER BY COUNT(t1.ID) DESC;



Erläuterung zur Explain-Grafik:

- 1. Für die Player-Table wird ein Hash-Index erstellt, wobei durch die Anwendung der Hash-Funktion auf die Player-ID die Position des Player-Records in der neu erstellten Hash-Tabelle bestimmt wird. Damit kann später sehr schnell nach den Spieler-Ids gesucht werden, die zu einem Spiel gehören.
- 2. Inner join der Game Tabelle mit der Player-Hashtabelle nach dem Kriterium Player.Id=Game.player_id.
- 3. Es folgt eine Hash-Aggregation, um die join-Tabelle nach den Spielernamen zu gruppieren und die Anzahl der Spiele zu berechnen. Player.name is der Key für die Hash-Aggregation und die Hash-Aggregation liefert für jeden Key eine Zeile zurück.
- 4. Es wird ein quick-sort mit der Anzahl der Spiele als Sortierkriterium ausgeführt.

Optimierung für Query 3

- zur Optimierung wurden Hash-Indizes in der Game-Tabelle auf die Spalte Game.player_id und in der Player Tabelle auf die Spalte Player.id gelegt
- bei Ausführung der Query wurde festgestellt, dass jedoch keiner der beiden Indizes genutzt wird.

IV. Ausgabe der am meisten gefragten Kategorien

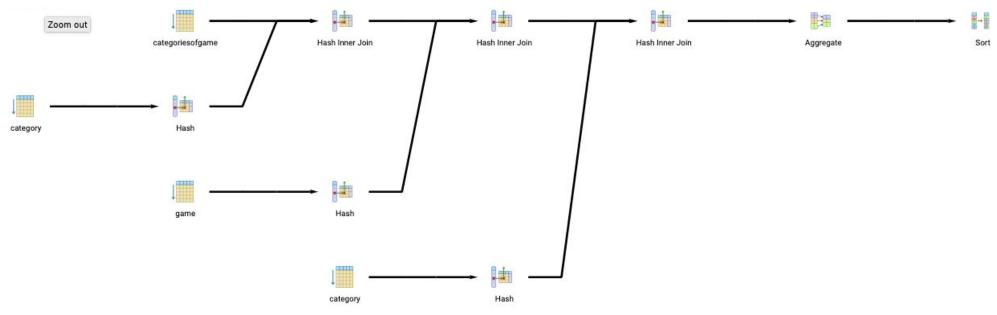
- Query:

Query query = em.createQuery(

"SELECT c.name, count(g.id) as numberOfGames from Game g, Category c where c "member of g.categoriesOfGame Group by c.name order by numberOfGames desc");

- von EclipseLink erzeugte SQL- Anweisung:

Explain analyze SELECT t0.NAME, COUNT(t1.ID) FROM categoriesOfGame t3, Category t2, Game t1, Category t0 WHERE ((t0.ID = t2.ID) AND ((t3.Game_ID = t1.ID) AND (t2.ID = t3.categoriesOfGame_ID))) GROUP BY t0.NAME ORDER BY COUNT(t1.ID) DESC;



Erläuterung zur Explain-Grafik:

- 1. Zunächst werden Hashtabellen für die Category und Game Tabelle angelegt, um schnell nach der Category bzw. Game Id suchen zu können
- 2. Danach wird die categoriesOfGame Tabelle zuerst mit der Category-Hashtabelle gemäß categoriesOfGame.categoriesOfGame_id = Category.id und danach mit der Game-Hashtabelle gemäß categoriesOfGame.game_id = game. id gejoint
- 3. Danach wird eine weitere Hashtabelle von der Category-Tabelle erstellt und mit der aus den vorherigen Schritten erzeugten Tabelle erzeugt (notwendig??)
- 4. Es folgt eine Aggregatsfunktion, welche nach Category.name gruppiert und aufsummiert, in wievielen Spielen die Category gewählt wurde.
- 5. Zuletzt wird nach der Anzahl der Spielen absteigend sortiert.

Optimierung für Query 4

- zur Optimierung wurde ein Hash-Index in der Category Tabelle auf der Spalte id angelegt, sowie in der Game Tabelle auf die Spalte Game.id
- Gemäß unserer Recherchen würde ein Hash-Index nur im Falle eines Nested-Loops helfen, jedoch nicht bei einem Hash-Join.

Zu Beginn vorhandene Indizes:

4	schemaname name	tablename name	indexname name		indexdef text
1	public	category	category_p	[null]	CREATE UNIQUE INDEX category_pkey ON public.category USING btree (id)
2	public	answer	answer_pkey	[null]	CREATE UNIQUE INDEX answer_pkey ON public.answer USING btree (id)
3	public	question	question_p	[null]	CREATE UNIQUE INDEX question_pkey ON public.question USING btree (id)
4	public	game	game_pkey	[null]	CREATE UNIQUE INDEX game_pkey ON public.game USING btree (id)
5	public	player	player_pkey	[null]	CREATE UNIQUE INDEX player_pkey ON public.player USING btree (id)
6	public	answerschosen	answersch	[null]	CREATE UNIQUE INDEX answerschosen_pkey ON public.answerschosen USING btree (game_id, answerschosen_id)
7	public	categoriesofgame	categorieso	[null]	CREATE UNIQUE INDEX categoriesofgame_pkey ON public.categoriesofgame USING btree (game_id, categoriesofgame_id)
8	public	questionsasked	questionsa	[null]	CREATE UNIQUE INDEX questionsasked_pkey ON public.questionsasked USING btree (game_id, questionsasked_id)
9	public	category	unq_catego	[null]	CREATE UNIQUE INDEX unq_category_0 ON public.category USING btree (name)
10	public	player	ung_player_0	[null]	CREATE UNIQUE INDEX unq_player_0 ON public.player USING btree (name)